



Protokoll 41. DV in Grächen

Datum: Samstag, 1. Oktober 2016
Ort: Gemeindesaal Grächen
Zeit: 14.30 - 16.25 Uhr

Totenehrung

In der Kirche von Grächen konnten wir mit Pfarrer Anton Eder an unsere Verstorbenen gedenken. Die Musikgesellschaft "Hannigalp" Grächen umrahmte die Gedenkfeier musikalisch.

Pünktlich um 14.30 Uhr eröffnet Präsident Guido Pellanda die 41. DV des OMV und heisst alle Delegierten und Gäste in Grächen recht herzlich willkommen. Folgende Traktandenliste wird bekannt gegeben:

1. Begrüssung
2. Appell / Eingangskontrolle
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung des Protokolls vom 4. Oktober 2014 in Münster
5. Bericht des Verbandspräsidenten
6. Bericht des Präsidenten der Musikkommission
7. Rechnung
 - a) Kassabericht
 - b) Revisorenbericht
8. Genehmigung der Rechnung
9. Statutenänderung Art. 17 Vertreter BMV in den OMV
10. Statutarische Wahlen
11. Festsetzung der Beiträge, Bussen Abgaben
11. OMV-Feste
 - a) 2015 Varen Schlussbericht
 - b) 2016 Leukerbad Schlussbericht
 - c) 2017 Unterbäch Vorschau
 - d) 2018 Steg Vorschau
12. Website
13. Antrag Musikkommission
14. Ehrungen
15. Anträge: Vereine, Vorstand
16. Verschiedenes

!!! Jeder Verein ist statutenmässig verpflichtet, an der DV vertreten zu sein. Fernbleiben wird mit einer durch die DV festgelegten Busse bestraft. !!!

Bei der vorliegende Traktandenliste wird vom Präsidenten mitgeteilt, dass zweimal das Traktandum 11. aufgelistet wurde. Die nachfolgenden Punkte werden sich um eine Zahl verschieben.

1. Begrüssung

Der Präsident Guido Pellanda begrüsst im Namen des Vorstandes und der Musikkommission alle Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste und heisst folgende Anwesende recht herzlich willkommen:

Amadé Schnyder
Heinz Näfen
Daniel Imhof
Marco Zurkirchen

AMO
BMV Brig
BMV Goms / östl. Raron
BMV westl. Raron



Protokoll 41. DV in Grächen

Gilbert Truffer
Norbert Forno
Georg Heinzen
Beat Ritz
Edy Schmid
Niklaus Tenisch
Reinhold Tenisch
Albin Willisch
Valentin Wirthner
Roland John

BMV Visp / KMV
OMF Steg
OMV Ehrenmitglieder
OMV Verbandsfährnich

2. Appell / Eingangskontrolle

Der Präsident hält fest, dass die Delegierten statutengemäss eingeladen wurden. Die Anwesenheitskontrolle ergibt folgendes Resultat:

- Eingeladene Sektionen: 52 und 3 Jugendmusiken
- Anwesend: 43 Sektionen
- Zahl der Delegierten: 81
- Stimmberechtigte Delegierte: 81

- Abwesend:
 - JM Naters
 - MG Naters
 - MG Niedergampel
 - MG Susten
 - MG Betten
 - MG Embd
 - MG St. Niklaus
 - MG Zermatt
 - MG Täsch
 - MG Turtmann

3. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Tiziana Studer und Martin Nanzer vorgeschlagen. Diese wurden mit Applaus bestätigt.

4. Genehmigung des Protokolls der DV vom 4. Oktober 2014 in Münster

Alle haben das Protokoll mit der Einladung erhalten. Es wird ohne Einwände genehmigt. Guido Pellanda dankt nochmals dem abgetretenen Aktuar Dionys Werlen für das Verfassen des Protokolls.

5. Bericht des Verbandspräsidenten

Der Bericht konnte der Einladung entnommen werden. Der abtretende Präsident möchte noch zusätzlich allen danken, die ihn während den Jahren getragen und unterstützt haben.

6. Bericht der Musikkommission

Der Bericht wurde den Sektionen mit der Einladung zugestellt.

Georges Martig, Präsident der Musikkommission, möchte speziell den Wechsel der Dirigentenkurse erwähnen. 33 Jahre wurden diese Kurse von Eduard Zurwerra und Peter Zurbriggen unterrichtet. Nach dem diesjährigen Kursabschluss, der über 3 Jahre ging, wurden die beiden gebührend verabschiedet.



Protokoll 41. DV in Grächen

Den Musikgesellschaften Varen und Leukerbad sei gedankt für die Durchführungen der tollen Musikfeste und die gute Zusammenarbeit. Nicht nur musikalisch sondern auch als Gast konnte man sich sehr wohlfühlen.

7. Rechnung

a) Kassabericht

Die Rechnung wurde den Vereinen im Detail zugestellt. Der Kassier Marco Zurkirchen begrenzt sich auf die grösseren Zahlen.

Jahresrechnung OMV 01.09.2014 - 31.08.2016

1. Einnahmen

101 Verbandsbeiträge	Fr.	7'892.00
102 Beitrag Verbandsmusikfeste / Aufnahmen	Fr.	14'531.50
103 Beiträge SBV / KMWV	Fr.	696.00
104 Kurse	Fr.	3'500.00
105 Delegiertenversammlung	Fr.	300.00
107 Zinsen	Fr.	41.60
110 Bussen DV	Fr.	580.00
300 Sommerlager	Fr.	<u>14'513.25</u>

Total Einnahmen

Fr. **42'054.35**

2. Ausgaben

201 Drucksachen / Büromaterial	Fr.	604.80
202 Verbandsmusikfeste / Aufnahmen	Fr.	9'462.25
204 Vorstands und Musikkommissionssitzungen	Fr.	2'776.00
205 Kurse	Fr.	1'416.00
206 Delegiertenversammlung	Fr.	1'367.80
207 Spesenentschädigungen	Fr.	9'302.70
208 Porto	Fr.	223.55
209 Allgemeinde Unkosten / Fahne	Fr.	1'094.45
210 Post und Bankspesen	Fr.	92.70
212 Geschenke und Ehrungen	Fr.	2'004.20
214 Ausgaben Sommerlager	Fr.	15'531.65
215 Dirigentenkurse	Fr.	354.90
216 Homepage	Fr.	<u>913.10</u>

Total Ausgaben

Fr. **45'144.10**

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Total Einnahmen		Fr.	42'054.35
Total Ausgaben	Fr.	<u>45'144.10</u>	
Verlust		Fr.	3'089.75

Fr. 45'144.10 Fr. 45'144.10



Protokoll 41. DV in Grächen

4. Vermögensnachweis per 31.08.2016

Saldo WKB	Fr. 10'399.75
Saldo Sommerlager	Fr. 6'788.65
Offene Kreditoren	Fr. 2'468.90

Effektives Vermögen am 31.08.2016 Fr. 19'657.30

b) Revisorenbericht

Der Revisorenbericht kann der Broschüre entnommen werden. Die Revisoren David Elsig und Philipp Loretan beantragen, die Jahresrechnung und den von ihnen verfassten Bericht zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

8. **Genehmigung der Rechnung**

Der Präsident stellt zum Abschluss dieses Traktandums nochmals beide Berichte zur Diskussion. Die Delegierten genehmigten einstimmig die vorliegende Jahresrechnung, sowie die Bilanz per 31.08.2016 mit Verlust von Fr. 3'089.75.

Der Präsident dankt dem Kassier und den Revisoren für die exakte und gute Arbeit.

9. **Statutenänderung Art. 17 Vertreter BMV in den OMV**

Der Antrag wurde den Delegierten mit der Einladung zugestellt. Dieser wurde angenommen. Somit wird der Vorstand von 6 auf 5 Mitglieder verkleinert. Der Vorstand wird von je einem Vertreter der Bezirksmusikverbände Goms/Östlich Raron, Brig, Visp, Westlich Raron und Leuk zusammengesetzt.

10. **Statutarische Wahlen**

Die DV muss alle zwei Jahre Vorstand und Präsident der Musikkommission wählen. Die Vorstandsmitglieder Anton Briw, Marco Gentinetta und Guido Pellanda haben demissioniert. Alle anderen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Der Vorstand setzt sich neu je aus einem der Vertreter der Bezirke Goms/Östlich Raron, Brig, Visp, Westlich Raron und Leuk zusammen.

Die scheidenden Vorstandsmitglieder Anton Briw, Marco Gentinetta und Guido Pellanda werden durch Denise Schinner-Escher aus Ried-Brig und Philipp Loretan aus Leukerbad ersetzt. Die Versammlung nimmt ohne Einwände den Vorschlag der neuen und bestehenden Vorstandsmitglieder an. Philipp Loretan wird als neuer Präsident vorgeschlagen und angenommen.

Das Musikkommissionsmitglied Roger Wyssen hat demissioniert. Die Nachfolge von Roger Wyssen wird Nicole Bittel aus Bellwald übernehmen. Georges Martig wird als Musikkommissionspräsident bestätigt. Dieser gehört von Amtes wegen dem Vorstand an.

Bei der Revisorenstelle hat sich folgendes geändert. Der Vertreter der Musik Eischoll bleibt bestehen und der von Varen wird durch Münster abgelöst und mit Applaus bestätigt.

Guido bedankt sich bei allen für ihre geleistete Arbeit.

11. **Festsetzung der Beiträge, Bussen und Abgaben**

Die Beiträge werden nicht erhöht und bleiben wie folgt:

Grosses OMV - Fest	Fr. 5'000.--
Kleines OMV – Fest	Fr. 2'500.--
Fernbleiben der Delegiertenversammlung	Fr. 100.--



Protokoll 41. DV in Grächen

Mitgliederbeitrag pro Person

Fr. 2.--

Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

12. OMV – Feste

a) 2015: Varen, Schlussbericht

Philipp Loretan Präsident der MG „Konkoria“ Varen lässt uns das Fest der Weininsel Varen nochmals in Erinnerung rufen. Mit strahlendem Sonnenschein, sei es von der Sonne oder dem Wein, konnte der Einmarsch genossen werden. Hühnerhaut Stimmung während dem offiziellen Teil liessen die Herzen von Musikanten und Gästen erfreuen. Auch finanziell war man zufrieden. Dank dem Einsatz zahlreicher Helfer konnte dies möglich gemacht werden. Philipp möchte den Preis der Festkarte zur Diskussion stellen, damit der Betrag erhöht wird. Das Dekorationsmaterial könnte man auch weiter geben, da dies immer mit Kosten und vielen Stunden Arbeit verbunden ist. Die Jury sollte man früher organisieren damit Kosten gespart werden könnten, da es nicht mehr als 5 Juroren braucht. Appellieren möchte er auch an die Präsidenten und Dirigenten, dass sie nicht zu viele Aushilfen brauchen, da es nicht möglich ist auf alle Wünsche einzugehen und zudem erschwert es die Planung der Spielpläne. Durch diverse Diskussionen wurden nun auch die Kategorien fix festgelegt, dass man ein Jahr im Voraus weiss, an welchen Tagen die Musik am Oberwalliser teilnimmt. Philipp Loretan dankt dem Vorstand besonders der Musikkommission für die gute Zusammenarbeit trotz Höhen und Tiefen.

b) 2016 Leukerbad, Schlussbericht

Daniel Possa erläuterte uns das OMV – Fest von Leukerbad, welches erst 4 Monate zurück liegt. Was sie mit Stolz durchgeführt haben, da es zugleich ihr 200-jähriger Geburtstag des Vereins war. Leukerbad hatte noch nie so gestrahlt, was auch durch die Mithilfe des Gemeindepräsidenten zu verdanken ist, der auch im OK dabei war. Die Gemeinde hat die Musikgesellschaft sehr unterstützt. Das Rahmenprogramm war ein voller Erfolg. Die Musikanten konnten die Infrastruktur der Gemeinde benutzen, dies war sehr zentral, so mussten die Musikanten keine grossen Wege zurücklegen. Nur war Petrus ihnen nicht wohl gesinnt, weil es am Samstag den Einmarsch etwas verregnete. Es wurde so viel wie möglich das einheimische Gewerbe berücksichtigt. Durch die Zusammenarbeit verschiedener Köche in Leukerbad wurde ein tolles Menu kreiert. Das Resultat konnten wir selber auf Porzellantellern geniessen. Was Musik alles bewirken kann, konnte man in Leukerbad erfahren, es ist einfacher auf der gleichen Seite zu arbeiten, als einander zu bekämpfen. Daniel Possa bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und er hoffe, dass das OMV – Fest auch allen noch lange im Herzen in Erinnerung bleibe wie ihm.

c) 2017 Unterbäch, Vorschau

Erich Pfammatter informiert uns über das bevorstehende OMV – Fest unter dem Motto "Bietschhoru vor Öigu und d'Müsig im Härz". Das Fest findet vom 9.-11. Juni 2017 statt. Wir können uns auf ein traumhaftes Panorama freuen. Die Juryvorträge werden in Unterbäch und Eischoll abgehalten. Die Anfahrt wird mit Einbahnverkehr über Turtmann, Eischoll, Unterbäch, Bürchen Richtung Visp geregelt. Die MG Unterbäch freut sich auf uns. Erich Pfammatter stellt den Antrag, die Festkarte um Fr 1.- zu erhöhen.

d) 2018 Steg, Vorschau

Norbert Forno informiert uns über das kommende Musikfest 2018 in Steg. Unter den Motto „Luscht uf Müsig- z'Oberwallis zu Gascht bi Fröinda“ werden sie den Geburtstag von 120 Jahren feiern. Auch sie wol-



Protokoll 41. DV in Grächen

len die regionalen Betriebe berücksichtigen. Es soll für jede Frau / Mann ein Erlebnis werden sei es als Helfer, Musikant oder Gast.

13. Website

Kilian informiert über die Neuerungen von der Website. Kilian Imhof und Adrian Steiner haben im letzten Jahr die Onlineanmeldung aufgebaut. Er bedankt sich bei allen die sich bereits über die Plattform angemeldet haben. Es wurden auch Verbesserungsvorschläge gemacht, diese werden versucht sobald als möglich zu realisieren. Was noch nicht gut geklappt hat sind die Wechsel von Präsidenten und Dirigenten. Damit der Informationsfluss gewährleistet werden kann, müssen die Daten unbedingt aktuell sein und an Kilian gemeldet werden. Er leitete diese weiter an den KMV. Veranstaltungen, die auf der Homepage aufgeschaltet werden, müssen ebenso an ihn gemeldet werden, damit er diese hochladen kann. Damit von Kilian nicht alles nochmals eingegeben werden muss, wird an einer Lösung gearbeitet, damit die Meldungen direkt auf der Homepage landen.

14. Antrag der Musikkommission

Der Antrag wurde den Delegierten mit der Einladung zugestellt und an der DV angenommen, somit wird der Turnus ab 2018 starten. Das bedeutet, dass in einem 5-Jahresrhythmus eine Rangliste für die Konzertsmusik alle 2-3 drei Jahre erstellt wird. Für die Marschmusik wird wie gehabt an jedem OMF eine Rangliste erstellt. Der exakte Turnus wird auf unserer Homepage www.omv-vs.ch als Download zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen von der Musikkommission wurden von Adrian Steiner übermittelt. Neu werden die Ranglisten online den Vereinen zugesandt. Die Partituren und der Jurybericht werden direkt nach den Konzerten an die Vereine abgegeben. Neu kann man die Marschpartituren an der Anmeldung als PDF-Datei mitschicken. Damit fällt das Rücksenden der Partituren weg, was organisatorisch eine Erleichterung darstellt. Das Bewertungsblatt wie auch die Rangliste werden online aufgeschaltet. Der Vorschlag für die Erstellung einer „APP“ wurde vorgeschlagen.

Christian Pfammatter informiert uns über die Marschmusik. Im letzten Jahr wurde das eidgenössische Reglement bei der Marschmusik übernommen. Die Regelung der 250 Meter Marschstrecke wurde wegen dem eidgenössischen Musikfest in Montreux übernommen. Diese Regelung wird bei den Oberwallisern Festen gestrichen. Dies wurde mit einem grossen Applaus begrüsst.

15. Ehrungen

Guido Pellanda, Anton Briw und Roger Wyssen werden zum Dank ihrer Dienste zu Ehrenmitgliedern des OMV ernannt.

16. Anträge: Vereine, Vorstand

Der Antrag wurde den Delegierten mit der Einladung zugestellt. Anton Briw erläutert uns den Antrag. Die DV nimmt den Antrag an. Neu werden Fr 2.- zusätzlich als Beitrag dem OMV einbezahlt, welcher für die Jugend und Nachwuchsförderung genutzt wird.

Guido Pellanda möchte den Antrag von Philipp Loretan, Norbert Forno und Erich Pfammatter zur Diskussion stellen, die Festkarte um Fr. 1.- zu erhöhen. Philipp Loretan weist Guido daraufhin, dass dies gemäss Festreglement der Vorstand bestimmen kann. Es muss nicht von der DV abgestimmt werden.

17. Verschiedenes

Guido Pellanda übergibt Gilbert Truffer das Wort. Gilbert Truffer entschuldigt den KMV Präsidenten Michel Rey. Er bedankt sich für die Arbeit der Vorstandsmitglieder und wünscht den neu Gewählten alles Gute. Im Juli konnte ein Treffen zwischen dem KMV, OMV und den Bezirksvertretern organisiert werden. Es wurde



Protokoll 41. DV in Grächen

über die Probleme gesprochen, die bei allen ähnlich sind, und nach Lösungen gesucht. Dieses Treffen soll auch in Zukunft stattfinden. Die Zusammenarbeit zwischen den Verbänden soll gefördert werden. Er wünscht allen noch einen schönen Aufenthalt in Grächen.

Guido Pellanda übergibt das Wort Philipp Loretan. Der neue Präsident ist für eine offene Kommunikation, damit man dynamisch den Verein weiterbringen kann. Motiviert für sein Amt will er mit offenen Ohren für die Gesundheit der Vereine beitragen.

Guido Pellanda bedankt sich bei der Gemeinde Grächen für das Aperö, der Musikgesellschaft "Hannigalp" Grächen für das Organisieren der DV. Weiter bedankt sich Guido bei seinen Vorstandsmitgliedern, dem Fähnrich, allen Delegierten und Vertretern und wünscht einen schönen Nachmittag. Er schliesst die DV um 16.25 Uhr.

Die musikalische Unterhaltung der MG „Hannigalp“ umrahmt das anschliessende Aperö an der DV. Der Imbiss wird im Gemeindesaal serviert, wo man den Abend ausklingen lässt.

Törbel, im April 2017

Die Schreiberin: Margot Lorenz